

Veranstaltungs-Nummer: 2100/19

Veranstaltungsort:

Sozialpädagogisches Fortbildungsinstitut Berlin-Brandenburg
Königstraße 36 B
14109 Berlin

Fahrverbindungen:

Bus 316 um **7:47** oder **8:27** ab S-Bhf. Wannsee
Bus 93 ab Hbf. Potsdam

Kosten:

30 € Teilnahmegebühr
(inkl. Getränke, Kuchen und Mittagessen, exkl. Abendbrot)

Übernachtung wird empfohlen, 25 € (inkl. Abendbrot und Frühstück)

Anmeldungen bitte mit beiliegendem Formular an:

Sozialpädagogisches Fortbildungsinstitut Berlin-Brandenburg
Königstraße 36 B
14109 Berlin

Tel.: 030-48 48 1-100
Fax: 030-48 48 1-120
mail: info@sfbb.berlin-brandenburg.de

Anmeldung noch möglich !



2100/19

„Welten in Bewegung (setzen)“
Jugendarbeit - Demokratie - Brandenburg

Fachtagung,
28. - 29. März 2019 im SFBB

Zielgruppe:

Akteure aus der Jugendarbeit, Schule, Kommunalverwaltung und den Partnerschaften für Demokratie in Brandenburg



„Welten in Bewegung (setzen)“

Jugendarbeit - Demokratie - Brandenburg

Viele verstehen die Welt nicht mehr. Durch Globalisierung und Digitalisierung werden einerseits Grenzen überwunden und Welten miteinander vernetzt. Andererseits ist eine Verstärkung von demokratiefeindlichen und menschenverachtenden Einstellungen zu beobachten.

Was ist erforderlich, um das Zusammenleben und Miteinander vor Ort zu stärken? Wie und wo erfahren Jugendliche Demokratie und Teilhabe? Welche Themen sind aktuell für die Jugendarbeit wichtig?

Herzstück der Veranstaltung bildet die **Open Space Konferenz: „Wer macht denn sowas? Demokratiefördernde Jugendarbeit – Strategien, Vernetzung, Methoden“**. Zusammen mit Ihnen und Expert/innen verschiedener Bereiche möchten wir Lust auf politische Bildung in Brandenburg machen, neue Perspektiven und Netzwerke kennenlernen und stärken.

Welche Anliegen und Themen brennen Ihnen unter den Nägeln? Was möchten Sie gerne erfahren oder bearbeiten? Auf der Tagung haben Sie die Möglichkeit sich einzubringen, kreativ, offen und interdisziplinär.

Programm

Donnerstag, 28. März 2019

09:00 **Anmeldung** und Begrüßungskaffee

09:15 **Eröffnung und Begrüßung**

09:30 **Demokratie global - Bedrohungsängste und Pauschalisierende Ablehnungskonstruktionen als Herausforderungen für Jugendarbeit**
Prof. Dr. Kurt Möller, Hochschule Esslingen

10:45 Kaffeepause 

11:00 **Workshopphase I**
Haltung und Handeln für demokratische Werte

WS 1: Widersprechen! Aber wie?
Argumentationstraining gegen rechte Parolen
Martin Ziegenhagen, Gegen Vergessen - Für Demokratie e.V.

WS 2: "Den Alltag bewegen" - pauschale Ablehnungshaltungen und -konstruktionen verstehen und bearbeiten
Kai Dietrich, Projekt MUT, AGJF Sachsen e. V.

WS 3: Wie Vielfalt Schule machen kann
Axel Bremermann, RAA Cottbus

WS 4: Mehr Demokratie durch Beteiligung junger Menschen in der „Offenen Arbeit“. GEBE- Methoden nach **Prof. Dr. Sturzenhecker im pädagogischen Alltag einsetzen.**
Thomas Glaw, Institut für Partizipation und Bildung e.V.

13:00 Mittagspause

14:00 **Open Space: Wer macht denn sowas? Demokratiefördernde Jugendarbeit – Strategien, Vernetzung, Methoden Begrüßung und Einführung**
Michael Pannwitz, Susanne Werner, boscop eg

15:00 **Open Space: Austausch und Vernetzung**

Inkl. Kaffeepause 

17:00 **Open Space: Abendrunde**
Michael Pannwitz, Susanne Werner, boscop eg

17:30 Abendbrot

18:30 **Kreative Ideenwerkstätten**

AG 1: **Mit digitalen Medien aufgewachsen und ...?**
Marie Jäger, cultures interactive e.V

AG 2: **Empowerment und Teilhabe durch Theater**
Joao Eduard Albertini

AG 3: **Auf der Suche nach Identität – ein Erzählabend**
Dr. Zsuzsanna Agora, Universität Pécs, Ungarn
Johanna Dietrich, SFBB

20:30 **Ausklang des ersten Tages**

Freitag, 29. März 2019

09:00 **Open Space: Wer macht denn sowas?**
Demokratiefördernde Jugendarbeit – Strategien, Vernetzung, Methoden
Fortsetzung

Inkl. Kaffeepause



12:00 **Open Space: Abschlussrunde**
Michael Pannwitz, Susanne Werner, boscop eg

12:45 Mittagspause

13:30 **Workshopphase II**
Haltung und Handeln für demokratische Werte

WS 1: Offen reden - ist das schon politische Bildung?
Narrative Gesprächsgruppen an Schulen
im ländlichen und kleinstädtischen Raum
Tina Heise und Oliver Kossack; cultures interactive e.V

WS 2: 1*1 der Kommunalpolitik und Vorstellung des
Onlinetools „KommunalWahlCheck“
Annekatriin Friedrich, Landesjugendring Brandenburg e.V.

WS 3: "Den Alltag bewegen" – pauschale Ablehnungshaltungen
und -konstruktionen verstehen und bearbeiten
Kai Dietrich, Projekt MUT, AGJF Sachsen e. V.

WS 4: Mehr Demokratie durch Beteiligung junger Menschen
in der „Offenen Arbeit“. GEBe- Methoden nach
Prof. Dr. Sturzenhecker im pädagogischen Alltag einsetzen.
Thomas Glaw, Institut für Partizipation und Bildung e.V.

15:30 **Interaktive Abschlussrunde, inkl.**



16:00 **Ausklang und Ende der Tagung**